

# Wie sich „Absicht und Zufall“ ergänzen

**AUSSTELLUNG IM RATHAUS** Gruppe „Bildende Kunst“ aus Hannover zum zweiten Mal zu Gast



Vernissage mit Frauke Asche, Anna Nossek-Terhorst, Siegfried Schubert, Renate Wrobel und Marion Kaminski (von links).

BILD: PETER KRATZMANN

VON PETER KRATZMANN

**GROßENKNETEN** – Das Hängen der 53 Malereien im Rathaus in Großenkneten, verteilt auf die Stockwerke, war schon ein Stück Arbeit, die Anna Nossek-Terhorst, Renate Wrobel, Marion Kaminski und Siegfried Schubert zu absolvieren hatten. Am Nachmittag kam dafür dann aber auch der Lohn, denn die Ausstellung „Absicht oder Zufall“ eröffnete Frauke Asche als Stellvertreterin von Bürgermeister Thorsten Schmidtke im Rathaus. Damit hieß sie die Gruppe „Bildende Kunst“ aus Hannover, der Stiftung des Bahn Sozialwerkes, willkommen. Eigentlich hätten auch Jürgen Launstein und Ute Elbe der Vernissage beiwohnen wollen. Aber sie waren leider verhindert

In der Gemeinde Großenkneten sind die Künstler aus Hannover nicht unbekannt. Schon 2019 stellte sich die Gruppe im Rathaus vor. Frauke Asche: „Ich kann nach dem ersten Durchsehen auf den Fluren nur sagen: Es sind sehr schöne Werke dabei, die

zum Nachdenken anregen, aber auch der Fantasie einen Freiraum geben.“ Zugleich dankte sie ihren beiden Kollegen Arne Kunz und Dennis Schröder für die Organisation und Durchführung der Ausstellung.

Wie fast alles im Leben ist

der Ausstellungstitel „Absicht und Zufall“ nicht zufällig gewählt. Als Hintergrund stellte Anna Nossek-Terhorst in ihrer Einführung ein eigenes Erlebnis dar. „Vor einiger Zeit rutsche mit aus Unachtsamkeit ein noch nasses, gerade erst gemaltes 60x60 cm

großes Ölgemälde, mit dem ich noch keines Weges zufrieden war, von der Staffelei. Ich konnte das Unheil im letzten Moment abwenden, indem ich mit der Hand mitten auf das Bild griff. Meine Finger hinterließen eine waghalsige Spur. Bevor ich



Anna Nossek-Terhorst führte in die neue Ausstellung ein.

BILD: PETER KRATZMANN

## IMPRESSUM

### Herausgeber und Verlag:

Nordwest-Zeitung  
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Postfach 7161 · 26051 Oldenburg  
www.NWZonline.de

### Geschäftsführung:

Stephanie von Unruh  
Thorben Meiners

### Anzeigenservice:

Nordwest Media  
Vermarktungsgesellschaft  
Leitung Markus Röder

### Redaktion:

Andreas Unterberg  
0441 9988 4662  
andreas.unterberg@nwzmedien.de

### Layout:

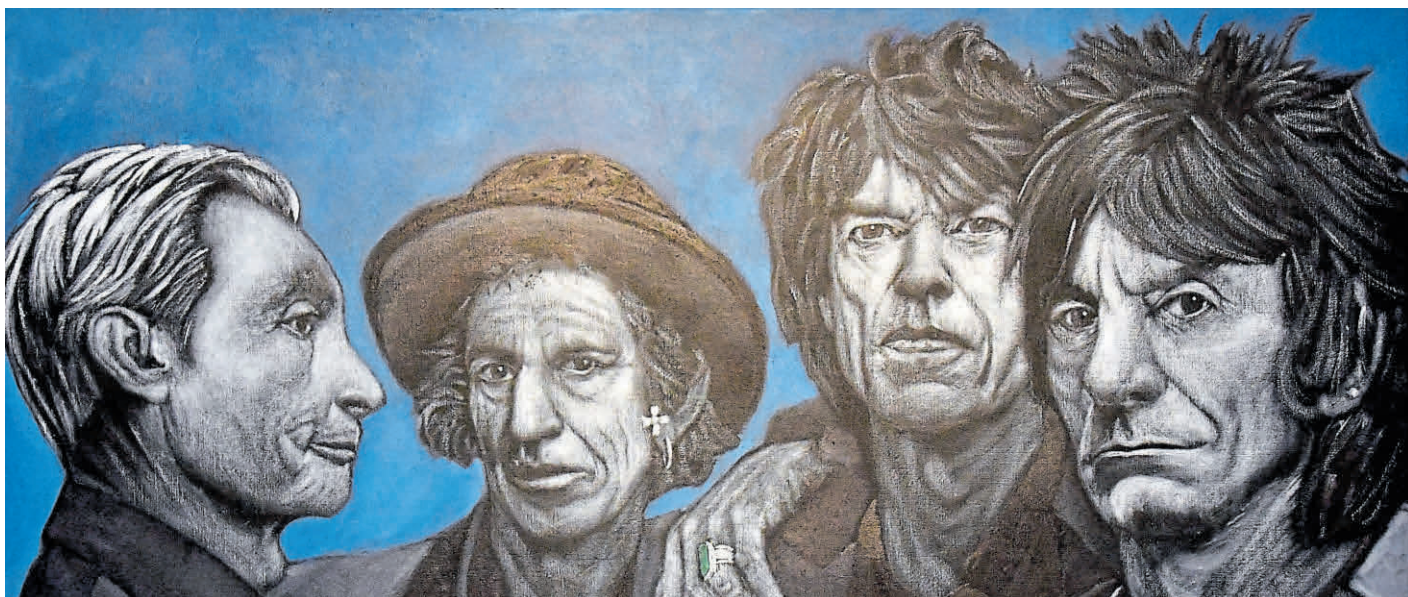
Thomas Nußbaum/  
Kanalmanagement

### Satz:

dtp- u. mediaservice GmbH

### Druck:

WE-Druck GmbH & Co. KG  
Wilhelmshavener Heerstraße 270,  
26125 Oldenburg



Ein Blickfang ist das Portrait der Rolling Stones, das Siegfried Schubert im Rathaus ausstellt

BILD: PETER KRATZMANN

mich richtig ärgern konnte, wurde mir klar, dass diese ungewollte Spur dem Exponat guttat, ja sogar das gewisse Extra verlieh.“ Das Bild war Teil eines Diptychons. Anne Nosek-Terhorst: Noch heute würden Betrachter sagen, dass die Wischspur besonders gut gelungen sei....

Anna Nossek-Terhorst zeigte sich davon überzeugt, dass vordergründig misslungene Zwischenzustände oder zufällige Entdeckungen schon immer Kunstschaffenden Impulse gegeben haben. So sei bekannt geworden, dass die berühmte David Skulptur von Michelangelo mit dem elegant angewinkelten linken Arm nur so entstanden sei, weil nicht mehr genügend Material für das Werk vorhanden gewesen sei. Improvisation sei dann die Regel. Ein künstlerischer Prozess, der als „Actionpainting“ von dem amerikanischen Maler Jackson Pollock Mitte des 20. Jahrhunderts berühmt gemacht worden ist.

Bis zum 20. Juni kann die Ausstellung im Rathaus besichtigt werden. Die sechs Mitglieder der Gruppe „Bildende Kunst“ Hannover in der Stiftung des Bahn-Sozialwerks (BSW), die seit 40 Jahren besteht, zeigen in der Ausstellung in ihren Kunstwerken, die mit Öl und Acryl auf Leinwand oder auf Papiergründen mit Aquarell, Kohle und Pastellkreiden, Tusche und Feder entstanden sind, abstrakte Kompositionen, zarte Aquarelle und Stilleben sowie Tierbil-

der, Porträts und Karikaturen.

### Die Ausstellenden:

Jürgen Lauenstein aus Wardenburg hat sich auf das Malen und Zeichnen, aber auch die Ölmalerei spezialisiert. In mehreren Malgruppen hat er neue Techniken mit Acryl oder Pastellkreide erlernt.

Anna Nossek-Terhorst aus Oldenburg arbeitet mit Ölfarben, Acryl und dem Spachtel. Besonders wichtig ist ihr, dass Betrachtende mit der eigenen Fantasie die Lücke zwischen dem Dargestellten und Vorgestellten schließen können.

Siegfried Schubert aus der Wedemark möchte die charakteristischen Merkmale und Stimmungen seiner Motive auf Leinwand oder Papier hervorheben. Er experimentiert gern, spielt mit der Farbvielfalt, kombiniert verschiedene Techniken und Materialien. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeiten sind Portraits in Acryl auf Leinwand oder mit Kreide auf Papier.

Ute Elbe aus Goldenstedt ist Leiterin der Gruppe „Bildende Kunst“ Hannover und zeigt ein breites Spektrum der Malerei. Sie arbeitet bei ihren Aquarellen und Tuschbildern sehr präzise und detailverliebt. Räderwerke und landwirtschaftliche Motive sind ihre Lieblingsmotive.

Renate Wrobel aus Oldenburg begeistert sich für die bildende Kunst und das Malen. Vorzugsweise malt sie in Öl und Acryl und lässt sich auf

ihren vielen Reisen inspirieren. Zudem fertigt sie Keramik-Plastiken an.

Marion Kaminski aus Lehrte malt seit langem ihre Bilder in Acryl auf Leinwand. Neben

Stilleben, Porträts und abstrakten Bildern gehört ihre Liebe der Landschaftsmalerei. Oft setzt sie sich mit Themen, die durch Reisen und Fotos inspiriert sind, auseinander.

## Unterwegs in der Gemeinde Großenkneten

Der Weg ist Ziel



Gemeinde Großenkneten  
Markt 1 - 26197 Großenkneten  
Tel. 04435 600-0 - [gemeinde@grossenkneten.de](mailto:gemeinde@grossenkneten.de)

Großenkneten